



Meine liebe **Eibensteiner Pfarrfamilie**, wie wir uns früher gerne benannten!

Einmal war ich, der Pfarrer, schuld, dass Ihr zu keinem Gottesdienst kommen konntet. Meine Schuld, mea culpa. Doch ich war nicht mehr in der Lage dazu. Jetzt, die letzten Tage wurde ich im Landeskrankenhaus Zwettl zur Gänze durch untersucht, frei gegeben und beauftragt, mich zu einer vierwöchigen Kur nach Großgerungs zu begeben. Mit anderen Worten: Die Sonntage, 28. Jänner, Sonntag, 4. Februar, Sonntag, 11. Februar und Sonntag, 18. Februar wird mein Mitbruder Florian mit Euch die

Wortgottesdienste, jeweils Sonntag um **09:30** Uhr, bei uns in Eibenstein feiern, denn alle übrigen Mitbrüder sind im Einsatz. Jedoch **diesen Sonntag**, am 21. Jänner zum Gottesdienst mit dem Evangelium, „Kehrt um und glaubt an das Evangelium“ werde ich zusammen mit Dom. Florian den Pfarrgottesdienst feiern. Auf solche Weise werden dann alle Hostien und der Wein vorbereitet, in den Gottesdienst mit einbezogen und verwandelt in Leib und Blut unseres Herrn Jesus Christus, wie wir es in jeder Messe feiern und dabei sprechen: „Deinen Tod, o Herr verkünden wir und Deine Auferstehung preisen wir, bis Du kommst in Herrlichkeit“. Wir fügen jeweils hinzu und ich tue es ebenfalls: „Geheimnis des Glaubens“.

Übermorgen, an diesem Sonntag, kann dann besprochen werden, was noch nötig ist. Mitbruder Dom. Florian wird allen und für alle Eventualitäten zur Verfügung stehen: Seine Telefonnummern 02912/345-206 bzw. 0664/2812423

Gott mit uns, beten wir für einander, betet auch für mich

Herzlich Euer Abt em. Joachim